

27. Mai 2019



DB FuhrparkService GmbH/Deutsche Bahn Connect GmbH

Tarifgespräche neu aufgenommen

Schwierige Ausgangslage - Arbeitgeberseite spielt auf Zeit

Obwohl seitens des AGV MOVE zugesichert, gestaltete sich die Neuaufnahme der Gespräche zu den Tarifverhandlungen äußerst zäh.

Die EVG fordert für die DB Connect GmbH/DB FuhrparkService GmbH, einem dem DB-Konzern zugehörigen Unternehmen, die Aufnahme in die verschiedenen Konzerntarifverträge. So z.B. in den KonzernRTV, DemografieTV usw. Darüber hinaus will die EVG einen Haustarifvertrag zu den sonstigen Arbeits- und Beschäftigungsbestimmungen abschließen. Als Grundlage bzw. Ausgangsbasis sollen hierzu die bereits bestehenden Betriebsvereinbarungen dienen, die Tatbestände regeln, die üblicherweise in Tarifverträgen geregelt sind. Dies wären beispielsweise Regelungen zum Entgelt, Urlaub und Arbeitszeit.

Wegen personeller Änderungen beim AGV MOVE und der Geschäftsführung bezüglich der Zuständigkeit für bzw. bei der DB Connect GmbH /DB FuhrparkService GmbH, wollte die Arbeitgeberseite erst im Oktober 2019 weitere Verhandlungen führen!

Die EVG hat aber auf einer schnellstmöglichen Fortführung der Verhandlungen bestanden. Ein weiterer Zeitverlust ist nicht hinnehmbar. Darüber hinaus wurde die Arbeitgeberseite aufgefordert sich schnellstmöglich zu den EVG-Forderungen zu äußern, damit die Detailverhandlungen aufgenommen werden können.

Die Tarifverhandlungen werden nun am 31. Juli 2019 in Frankfurt am Main fortgeführt. Bis zu diesem Termin will der Arbeitgeber aussagefähig sein.

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) Vorstandsbereich Stellvertretende Vorsitzende Regina Rusch-Ziembra
Abteilung Tarifpolitik • E-Mail: tarifpolitik@evg-online.org • www.evg-online.org



Wir leben Gemeinschaft